

Erfahrungen mit dem offenen Bücherschrank im Ronsdorfer Carré

Kein Antiquariat und auch kein Papiercontainer!

Ein Jahr nach Öffnung des Bücherschranks in der ehemaligen englischen Telefonzelle im Ronsdorfer Carré zieht Ulla Schulz für den Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein eine Zwischenbilanz:

Der Bücherschrank wird von den Ronsdorfer Bücherwürmern sehr gut angenommen und genutzt. Immer wenn ich vorbeischaue, stehen Menschen in der roten Telefonzelle, um sich etwas zum Lesen zu holen oder auch um Bücher dort abzulegen. Leider findet man manchmal vor lauter Büchern selber keinen Platz. Wir bitten alle Spender, wenn Sie viele Bücher haben, rufen Sie uns an, wir holen die Bücher ab (Ulla Schulz, Telefon 46 700 56). Der Heimat und Bürgerverein hat ein Lager im Ronsdorf Carré, dort können wir ein Überangebot zeitweise unterbringen und bei Bedarf den Bestand wieder auffüllen.

Auch bitten wir alle, bevor sie ein Buch in die Telefonzelle legen, schauen Sie es sich an, ob Sie dieses Buch auf Ihren eigenen Nachttisch zum Lesen legen würden. Zeitweise finden sich Bücher, die dreckig, muffig und so alt sind, dass sie fast auseinanderfallen. Diese Bücher gehören in ein Antiquariat oder die Papierverwertung. Es gibt viele tolle alte Bücher, nur sollten sie nicht noch Spinnweben oder den Staub der letzten 20 Jahre tragen.

Ich wünsche mir weiterhin einen regen Austausch von gut erhaltenen alten und neuen Büchern. Diese Woche hatten wir das Glück, von einer Ronsdorfer Leserin 100 fast neue Taschenbücher für unsere Telefonzelle zu bekommen, die wir gerne an alle eifrigen Leser weitergeben werden.

Ihnen allen wünsche ich noch viel Spaß beim Suchen und Finden in unserem

Bücherschrank. Ich persönlich habe viel Freude an dieser Arbeit und den vielen netten Gesprächen rund um Bücherschrank und Telefonzelle.

ULLA SCHULZ



Ulla Schulz

Foto: BLM

WELTEKE: MEHR DRAN UND NOCH MEHR DRIN

Das ganz neue Gesicht des richtig guten Möbelhauses

KOCHEN

WOHNEN

SCHLAFEN

MÖBEL WELTEKE

Das inhabergeführte und das auch deswegen richtig gute Möbelhaus in Wuppertal.

Jesinghauser Straße 5
Wuppertal-Langerfeld
Telefon 0202 60 60 60




Eindrucksvoll. Die diesjährige Studienfahrt der Kolpingfamilie St. Joseph Ronsdorf (vor dem Rathaus) führte nach Aachen. Im Weltkulturerbe Aachener Dom informierte der Theologe Hans Jürgen Roth aus Remscheid fachkundig über das Erbe Karls des Großen und zeigte den berühmten Stuhl des Kaisers. Am Fest Christi Himmelfahrt wurde eine Messe gefeiert und Kornelimünster besichtigt, wo sich wie im Dom einige Heiligtümer befinden.

Foto: BLM